

| Betreiber der Anlage (EVU-Partner)  |                                  |
|---|----------------------------------|
| Name, Vorname / Firma: _____  |                                  |
| PLZ/Ort, Straße/Nr.: _____  |                                  |
| Anlagenerrichter  | Standort der Erzeugungsanlage(n) |
| Name: _____   | Straße /Nr.: _____               |
| Straße/Nr.: _____   | PLZ/Ort: _____                   |
| PLZ/Ort: _____  | Notiz: _____                     |
| Anlagendetails <input type="checkbox"/> Neuanlage <input type="checkbox"/> Erweiterung / Änderung <input type="checkbox"/> Erweiterung gem. § 24 EEG 2023   |                                  |
| Einspeisung über: <input type="checkbox"/> Hausanschluss 0,4 kV-Netz <input type="checkbox"/> Übergabesäule 0,4-kV-Netz <input type="checkbox"/> Übergabe 10 kV-Station   |                                  |
| Erzeugungsart: <input type="checkbox"/> nach EEG Solar <input type="checkbox"/> nach EEG sonstige <input type="checkbox"/> nach KWK <input type="checkbox"/> sonstiges: _____   |                                  |
| <input type="checkbox"/> Volleinspeisung <input type="checkbox"/> Überschusseinspeisung   |                                  |
| <input type="checkbox"/> Eigenverbrauch mit Wirkleistungsbegrenzung (Nulleinspeisung, $P_{AV,E}$ ) gemäß Anschlusszusage  |                                  |
| Nennleistung in kW bzw. kWp der <b>neu errichteten Erzeugungseinheit (EZE)</b> : _____  |                                  |
| <b>Generator:</b> Hersteller: _____ Typ: _____  |                                  |
| Einzelleistung in W(p): _____ Anzahl: _____   |                                  |
| <u>Hinweise:</u> Bei PV-Anlagen besteht der Generator aus den PV-Modulen. Bitte die Einzelleistung <b>eines</b> Moduls angeben!   |                                  |
| Nennleistung der ggf. vorhandenen Erzeugungsanlage (EZA) am gleichen Netzverknüpfungspunkt in kW bzw. kWp: _____<br>(= Summenleistung der ggf. vorhandenen EZE; EZA: Die gesamte Anlage, in der sich ein oder mehrere EZE befinden.)  |                                  |
| Blindleistungsbereitstellung: <input checked="" type="checkbox"/> Q(U)-Standard Kennlinie   |                                  |
| Zählernummer: _____<br>(ggf. vorhandenen Erzeugungszähler angeben, ansonsten ist der netzseitige Zähler anzugeben)  |                                  |
| Umgesetztes Messkonzept der LW (Nummer angeben): _____ <input type="checkbox"/> eigenes Messkonzept beigelegt   |                                  |
| Umsetzung Einspeisemanagement   |                                  |
| Ich erkläre, dass ich die Anlage gemäß der § 9 Technische Vorgaben des EEG 2023 entsprechend errichtet und geprüft habe. Die Konformität wird gewährleistet durch die:  |                                  |
| <input type="checkbox"/> <b>Technische Einrichtung zur ferngesteuerten Wirkleistungsreduzierung über Rundsteuerempfänger</b>  |                                  |
| <input type="checkbox"/> Einzelanlagensteuerung <input type="checkbox"/> Steuerung mehrerer Einzelanlagen, Anzahl: _____  |                                  |
| <input type="checkbox"/> Die Steuerung der Anlagenleistung erfolgt in den 4 Leistungsstufen 100% / 60% / 30% / 0%.  |                                  |
| Rundsteuerempfänger: <input type="checkbox"/> Ausführung Dreipunktaufhängung <input type="checkbox"/> Ausführung auf Hutschiene im APZ / zus. RfZ   |                                  |
| <b>Die Funktionsprüfung erfolgte mangelfrei</b>   |                                  |
| Errichterbestätigung  |                                  |
| Im Rahmen der Übergabe hat der Anlagenerrichter den Anlagenbetreiber eingewiesen und die Erzeugungseinheit nach DGUV V3 §3 und §5 für betriebsbereit erklärt. Die voraufgeführte elektrische Anlage ist unter Beachtung aller einschlägigen Vorschriften, insbesondere der Bestimmungen von Behörden, Berufsverbänden, des VDE und den Anschlussbedingungen der LW von mir errichtet, fertig gestellt und geprüft ( <b>bei Wirkleistungsbegrenzung EnFluRi eingestellt und geprüft</b> ). |                                  |
| <input type="checkbox"/> Die Inbetriebnahme der Erzeugungseinheit nach VDE-AR-N 4105 erfolgt(e) am (Datum): _____   |                                  |
| <input type="checkbox"/> Anschlussnehmereigene Station mit Trafo. Die Station ist nach den Bedingungen der VDE-AR-N 4110 und den Anschlussbedingungen der LW errichtet  |                                  |
| Bemerkung:  |                                  |
|   |                                  |

x

Ort / Datum

Verantwortliche Elektrofachkraft  
(Name in Blockschrift)

Unterschrift Fachunternehmen/ Firmenstempel